

# Protokoll Nr. 02/24

## Ortsbeiratssitzung Stadtteil Quentel

**Ort / Datum:** Dorfgemeinschaftshaus Quentel, 19.03.2024

**Beginn / Ende:** 19:40 - 21:50 Uhr

**Anwesende:** Ortsbeirat: F. Blumenstein, S. Hildebrandt, P. Küllmer, G. Rauschenberg, S. Sennhenn  
 Gäste: Brgmstr. Dirk Oetzel (ab 20:30 Uhr), Jan Daniel Frölich (Magistratsmitglied),  
 Mirko Knappe (Stadtverordneter), Heinrich Lutz, Martin Lutz, Elke Schubert-Blumenstein

**Schriftführer:** P. Küllmer

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p><b>Tagesordnung:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Bericht des Ortsvorstehers</li> <li>3. Arbeitskreise               <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1 Homepage</li> <li>3.2 Bürgerinitiative BI</li> <li>3.3 Friedhof</li> <li>3.4 800-Jahr-Feier</li> <li>3.5 Grillhütte</li> </ol> </li> <li>4. Neue Liste offene Punkte / Mängel</li> <li>5. Verschiedenes</li> <li>6. Bürger haben das Wort</li> </ol>	
<p><b>1.</b></p> <p>1.1</p> <p>1.2</p>	<p><b>Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der Ortsvorsteher eröffnet um 19:40 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.</p> <p><i>Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung</i>          Peter Küllmer verliest das Protokoll Nr. 01/24 vom 5. Januar dieses Jahres.</p>	
<p><b>2.</b></p> <p>2.1</p> <p>2.2</p>	<p><b>Bericht des Ortsvorstehers</b></p> <p><i>Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"</i>          Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ruft gemeinsam mit den Landkreisen Dörfer mit bis zu 3.000 Einwohnern zur Teilnahme an dem Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" auf. Prämiert werden Ideen und Projekte, die das Leben in Dörfern zukunftsfähig gestalten sowie das Engagement der Dorfgemeinschaft insgesamt.</p> <p>Felix Blumenstein hat eine Einladung zur Teilnahme an dieser Veranstaltung erhalten. Von Seiten des Ortsbeirates besteht kein Interesse an einer Mitwirkung.</p> <p><i>Mitteilung über Zuzug neuer Einwohner</i>          Der Ortsvorsteher erhält künftig vierteljährlich eine Aufstellung über die neuen Einwohner Quentels. Den Neubürgern sollen frühzeitig u. a. die zur Verfügung stehenden öffentlichen Einrichtungen und das Vereinswesen vorgestellt werden.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p><b>Fortsetzung 2.2</b></p> <p>Da vor diesem Hintergrund ein "berechtigtes Interesse" des Ortsbeirates besteht, ist die Weitergabe der Daten nach dem Hessischen Datenschutzgesetz möglich.</p> <p><b>2.3 Europawahl</b> Aus Anlass der Europawahl, die am Sonntag, dem 9. Juni 2024, stattfindet, hat Herr Michel, Fachdienst Ordnungsverwaltung, mitgeteilt, dass an diesem Tag das Dorfgemeinschaftshaus als Wahllokal freizuhalten ist.</p> <p><b>2.4 Frühjahrstour 2024 des Bürgermeisters</b> Die Frühjahrstour des Bürgermeisters führt in diesem Jahr am 10. April nach Quentel. Der Ortsbeirat wird allein durch Georg Rauschenberg vertreten, da Ortsvorsteher Felix Blumenstein zu diesem Zeitpunkt im Urlaub weilt und eine Terminverschiebung nicht möglich ist.</p> <p><b>2.5 Spenderboxen für Hundekotbeutel</b> Frau Ludwig, Leiterin des Fachbereichs 3 - Ordnung, Jugend und Soziales, hat die Ortsvorsteher per Mail davon in Kenntnis gesetzt, dass die Behälter für Hundekottüten zum Teil sehr wenig oder auch missbräuchlich genutzt worden seien. Dies habe im Jahr 2021 dazu geführt, dass die Spender in weiten Teilen des Stadtgebietes einschl. der Ortsteile abgebaut wurden. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis, dass keine weiteren Beutelspender aufgestellt werden.</p> <p>Für den Fall, dass der Ortsbeirat die Erfordernis sieht, an bestimmten Stellen Spender zu installieren, können diese bei der Stadt abgeholt und selbst montiert werden. Felix Blumenstein wird einen Quenteler Hundebesitzer fragen, ob dieser die Kontrolle der Behälter und das Nachfüllen der von der Stadtverwaltung kostenfrei zur Verfügung gestellten Tüten übernehmen würde.</p> <p>Ein in diesem Zusammenhang schon seit Jahren geforderter Mülleimer am u. a. von Grimmsteig-Wanderern genutzten Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses soll durch den Baubetriebshof montiert werden. Lt. Liste "Berichtswesen Ortsbeiräte" vom 23.06.2021, lfd. Nr. 10, wurde dazu bereits am 14.06.2021 von Herrn Rauschenberg ein schriftlicher Auftrag an den Bauhof erteilt!</p> <p><b>2.6 Falttür im Erdgeschoss des Dorfgemeinschaftshauses</b> Nachdem, auch durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung, festgestellt worden war, dass die Falttür im Dorfgemeinschaftshaus defekt ist und nicht mehr repariert werden kann, funktioniert diese inzwischen wieder ohne dass weitere Reparaturversuche unternommen wurden. Die Kosten für den notwendigen Ersatz der Tür sollten ursprünglich in den Entwurf des Haushaltsplans 2024 eingestellt werden.</p> <p><b>2.7 Bewuchs der Uferbereiche der Mülmisch (u. a. Protokoll Nr. 04/23, Pkt. 3.2)</b> Bürgermeister Oetzel erklärt, dass diesbezüglich noch ein Gespräch mit der Unteren Naturschutzbehörde aussteht.</p> <p><b>2.8 Blumenkästen an der Linde</b> Rudi Werner hat neue Blumenkästen für den Bereich rund um die Dorflinde hergestellt. Das Bepflanzen der Kästen übernehmen voraussichtlich Doris Heinemann, Rosel Blumenstein und Ellen Schumacher.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
2.9	<p><i>WLAN-Hotspot am Dorfgemeinschaftshaus</i> Nach Auskunft des Bürgermeisters ist das WLAN mittlerweile durchgängig geschaltet.</p>	
2.10	<p><i>Demontage des Ballfangzaunes auf dem ehemaligen Sportplatz</i> Nach Auskunft des Bürgermeisters sind die Eigentumsverhältnisse inzwischen geklärt. Die Demontage des Zaunes erfolgt durch die Stadt. Georg Rauschenberg erklärt, dass Mitglieder des Sportvereins und der Jagdgemeinschaft bereit seien, bei den Rückbauarbeiten mitzuhelfen.</p>	
3.	<p><b>Arbeitskreise</b></p>	
3.1	<p><i>Homepage</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
3.2	<p><i>Bürgerinitiative BI</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
3.3	<p><i>Friedhof</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
3.4	<p><i>800-Jahr-Feier</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
3.5	<p><i>Grillhütte</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
4.	<p><b>Neue Liste offene Punkte / Mängel</b></p>	
4.1	<p><i>Gastank am Dorfgemeinschaftshaus</i> Für die Erdverlegung der Gasleitung, die zwischen Tank und Gebäude in Kopfhöhe verläuft, holt die Stadtverwaltung ein Angebot ein. Peter Küllmer verdeutlicht, dass auch das Absperrventil gegen den Zugriff Unbefugter gesichert werden muss, da auch die Heizung des Feuerwehrhauses aus diesem Tank versorgt wird. Auf diese Gefahr weist der Ortsbeirat bereits seit Januar 2022 hin. Bürgermeister Oetzel klärt, dass sowohl für die Leitung als auch für das Absperrventil eine Lösung gefunden wird.</p>	
4.2	<p><i>Versetzen des Straßennamenschildes "Auf den Hohäckern"</i> Nach mehreren Eingaben des Ortsbeirates und Gegendarstellungen seitens des zuständigen Fachbereichs der Stadtverwaltung wird sich die Delegation, die im Rahmen der Frühjahrstour des Bürgermeisters Quentel besucht, vor Ort einen Überblick verschaffen.</p>	
4.3	<p><i>Budget Ortsbeiräte</i> Im Laufe des Jahres wird das Vorhaben den Ortsbeiräten der Ortsteile einen Geldbetrag zuzuweisen, mit dem diese kleinere Anschaffungen selbst tätigen können, starten. Anweisungen zur Handhabung und Umsetzung folgen noch.</p>	
4.4	<p><i>Parkplätze für Feuerwehr-Einsatzkräfte</i> Herr Schuchardt, Fachbereich 3 - Ordnung, Jugend und Soziales, wird eine Ortsbesichtigung vornehmen und den Vorschlag des Ortsbeirates, eine ca. 125 m<sup>2</sup> große Fläche oberhalb des Feuerwehrhauses zu erwerben, prüfen.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
4.5	<p><i>Gräben der Glasfaser-Kabelverlegung</i> Der Bürgermeister erklärt, dass die finale Wiederherstellung der Deckschichten im Bereich der Straßen erst erfolgt, wenn die Kabel eingeblasen sind und alles funktioniert.</p>	
4.6	<p><i>Dachrinne am Dorfgemeinschaftshaus</i> Solange der Haushalt nicht genehmigt ist, befindet sich die Stadt in der 'vorläufigen Haushaltsführung'. In dieser Phase dürfen nur Gelder für dringende, nicht aufschiebbare Maßnahmen ausgegeben werden. Bürgermeister Oetzel rechnet damit, dass etwa im Mai der genehmigte Haushalt vorliegt. Anschließend erfolgen Ausschreibung und Beauftragung einer Firma für die Erneuerung der Dachrinne.</p>	
4.7	<p><i>Fehlende Fahrbahnmarkierung auf der L 3228</i> Bürgermeister Oetzel berichtet, dass die Tatsache, dass nach der Sanierung der L 3228 zwischen Quentel und Fürstenhagen keine mittlere Fahrbahnmarkierung aufgetragen worden ist, von der Kreisverwaltung rechtlich geprüft und mitgeteilt worden wäre, dass die Rechtslage eindeutig sei. Ein Ortstermin, wie auch von der BI vorgeschlagen, bei dem die besondere Situation (erhöhtes Lkw-Aufkommen etc.) nochmals verdeutlicht werden sollte, sei nach Aussage des Sachbearbeiters nicht erforderlich. Der Mittelstreifen, der vor der Sanierung die Fahrbahn teilte, hat keinen Bestandsschutz.</p>	
4.8	<p><i>Tief- und Straßenbaumaßnahme Borngasse / Langenbachstraße</i> Nach Auskunft von Bürgermeister Oetzel ist ein Arbeitskreis gebildet worden, der das Ziel hat, eine Novellierung der Straßenbeitragssatzung zu erarbeiten. Ein Ergebnis wird etwa Mitte dieses Jahres vorliegen und dann der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt. Für die Baumaßnahme Borngasse / Langenbachstraße ist ein Baubeginn im Jahr 2025 vorgesehen.</p>	
4.9	<p><i>Umwidmung der Räume des Kirmesteam</i> Martin Lutz war der Einladung des Magistrats gefolgt und hat anlässlich einer Magistratssitzung die Gründe und Vorschläge des Kirmesteam für eine Rückführung der Räume an die Stadt sowie die voraussichtliche künftige Nutzung erläutert. Nach Auskunft des Bürgermeisters soll aller Voraussicht nach das Thema in der nächsten Magistratssitzung abschließend besprochen werden. Martin Lutz schlägt vor, sich vor einer endgültigen Magistratsentscheidung noch einmal in einer kleinen Runde abzustimmen. Dieser Hinweis wird von Bürgermeister Oetzel begrüßt.</p>	
4.10	<p><i>Jugendarbeit</i> Der Ortsvorsteher stellt das Schreiben (Mail vom 20.02.2024) von Frau Ludwig, Fachbereichsleiterin Fachbereich 3, vor. Daraus geht hervor, dass man seitens der Stadtverwaltung nach mehreren Besichtigungen und Gesprächen zu dem Entschluss gekommen ist, dass in Quentel keine städtische Jugendarbeit etabliert werden muss. Diese Erkenntnis stößt auf Verwunderung, da nach Auskunft von Felix Blumenstein eine Veranstaltung der Jugendpflege, die im Sommer 2023 Quenteler Jugendliche im Alter zwischen etwa 13 und 20 Jahren zu Spielen und Musik eingeladen hatte, gut besucht war.  Nach Ansicht des Ortsbeirates besteht bei den jungen Einwohnern Interesse an einer Fortsetzung dieses Angebotes. Er bittet, wie seinerzeit angekündigt, solche</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p><b>Fortsetzung 4.10</b></p> <p>Treffen auch weiterhin anzubieten. Bürgermeister Oetzel wird den Jugendpfleger bezüglich des Aufbaus einer Jugendarbeit in Quentel noch einmal ansprechen.</p>	
<p><b>5.</b></p> <p>5.1</p> <p>5.2</p> <p>5.3</p> <p>5.4</p> <p>5.4.1</p> <p>5.4.2</p> <p>5.5</p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><i>Dachverglasung Unterstand Bushaltestelle (Protokoll Nr. 02/23, Pkt. 6.2)</i> Peter Küllmer weist darauf hin, dass der bereits im April 2023 gemeldete Schaden (gerissene Scheibe) an der Dachverglasung des Unterstandes der Bushaltestelle Quellentalstraße Ecke Schwedenkreuzstraße noch nicht behoben worden ist.</p> <p><i>Straßenlaterne Günsterbergstraße</i> Der Mast der Straßenlaterne in der 'Günsterbergstraße' gegenüber des Abzweigs der 'Neue Straße' steht schief. Um zu vermeiden, dass z. B. durch Sturm die Schiefstellung zunimmt, wird gebeten, den Mast wieder lotrecht auszurichten. Bürgermeister Oetzel bittet die Bürgerinnen und Bürger Mängel zeitnah per App, E-Mail oder telefonisch zu melden, um Folgeschäden zu vermeiden.</p> <p><i>Das "Dolle Dorf"</i> Georg Rauschenberg erinnert an ein Konzept, dass der Ortsbeirat für den Fall einer Ziehung des Ortes für den Wettbewerb "Dolles Dorf" aufstellen wollte. Bereits im April 2023 hatte Heinrich Lutz angeregt, dass der Ortsbeirat die örtlichen Vereine zu einem Treffen einladen sollte, bei dem Ideen für eine TV-Präsentation des Dorfes gesammelt werden.</p> <p><i>Informationskästen</i></p> <p>5.4.1 Peter Küllmer erinnert an die Informationskästen am Pfarrsteg. Von Seiten des Ortsbeirates und einzelner Vereinsvertreter besteht nach wie vor Interesse am Erhalt der Informationskästen. In der Ortsbeiratssitzung am 04.07.2023 wurde um Überprüfung der Standsicherheit und ggf. Vorschläge zur einheitlichen Gestaltung der Kästen durch einen Vertreter der Stadt gebeten (Protokoll Nr. 03/23, Pkt. 3.7). Ergebnisse zu diesem Punkt liegen bisher noch nicht vor.</p> <p>5.4.2 Harald Sennhenn hatte sich bereit erklärt, mit den Vorsitzenden des Schützen- und Landfrauenvereins zu klären, ob künftig noch Bedarf an einer Nutzung besteht oder die Kästen anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden können.</p> <p>5.5 <i>Bänke / Kreisel</i> Peter Küllmer fragt an, ob die Bänke, die überarbeitet wurden, fertiggestellt sind und in der Gemarkung wieder aufgestellt werden können und macht darauf aufmerksam, dass am Kreisel ein Arbeitseinsatz erforderlich ist, bei dem die Pflanzen gepflegt und das Unkraut entfernt werden müssen.</p>	
<p><b>6.</b></p>	<p><b>Bürger haben das Wort</b> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	

Sitzungsende: 20:50 Uhr

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
-----	--------	-------------------------



F. Blumenstein  
(Ortsvorsteher)



P. Küllmer  
(Schriftführer)

Protokollbegutachter:



G. Rauschenberg



S. Hildebrandt

<b><u>Prioritätenliste</u></b>		<b>Zu erledigen bis / durch</b>
Stand: 19.03.2024		
Protokoll Nr. 03/21	<p><b>1. Straßensanierung 'Pfarrsteg'</b>  Der Oberbelag der Straße 'Pfarrsteg' ist, besonders im Bereich der Häuser Nr. 6-11, schadhaft. Zahlreiche Reparaturen von Frostaufbrüchen, Schlaglöchern und Risse zeugen von dem desolaten Zustand.  Der Ortsbeirat wünscht eine Oberflächensanierung dieses Abschnitts <del>in einem Dünnschichtverfahren in Kaltbauweise</del>, bei dem den Anliegern keine Straßenbeiträge in Rechnung gestellt werden.</p>	
Protokolle Nr. 01/22, Nr. 01/24 u. Nr. 02/24	<p><b>2. Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses</b>  Die Heizungsanlage für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus wird von einem an der Rückseite der Gebäude stehenden Gastank versorgt. Ein Absperrventil ist neben dem Gastank, für jedermann zugänglich, angeordnet und könnte, tagelang unbemerkt (z. B. aus Schabernack), betätigt werden.  Der Ortsbeirat bittet um Prüfung, ob die Sicherung des Absperrventils durch eine Abdeckung, die mit einem Schloss o. ä. gesichert werden kann, möglich ist.</p>	
Protokolle Nr. 03/22, Nr. 02/23, Nr. 01/24 und Nr. 02/24	<p><b>10. Räume des Kirmesteam</b>  Weder der Ortsvorsteher noch das Kirmesteam haben bisher Informationen über eine künftige öffentliche Nutzung der Räume des Kirmesteam erhalten.  Bereits am 01.06.2022 hat der Ortsbeirat beschlossen, dass die Räume dem Kirmesteam für dessen alleinige Nutzung entzogen und einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden sollen. (Siehe Protokoll Nr. 03/22, Pkt. 7.1).   Da wirtschaftliche Gründe die Team-Mitglieder zu diesem Schritt veranlasst haben, ist es aus Sicht des Ortsbeirates unverständlich, dass dessen Beschluss seit ca. einem Jahr ignoriert und die Nebenkosten dem Kirmesteam weiterhin berechnet werden.   Der Ortsbeirat bittet nachdrücklich, diesen Vorgang kurzfristig zum Abschluss zu bringen, die Benutzungs- und Gebührensatzung für öffentliche Einrichtungen der Stadt Hessisch Lichtenau für das Dorfgemeinschaftshaus Quentel um die neuen Räume zu ergänzen und die Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadt Hessisch Lichtenau und dem Förderverein Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Quentel e.V. entsprechend anzupassen.</p>	
Protokoll Nr. 02/23	<p><b>11. Straßenschäden Quellentalstraße</b>  Harald Sennhenn berichtet, dass es in Höhe des ehemaligen Forsthauses (Haus-Nr. 42) und im Bereich der Einmündung der Heimatblickstraße (Haus-Nr. 71) zu einer Absenkung der Schachtabdeckungen gekommen ist.  Er weist ferner darauf hin, dass der Straßenbelag in dem Abschnitt zwischen den Grundstücken Haus-Nr. 1 und Haus-Nr. 37 an zahlreichen Stellen gerissen ist.  Für eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit Herrn Stück, Fachbereich 4, wird um Nennung eines Terminvorschlags gebeten.</p>	